

Lebensgefühl des Wilden Westens im Blockhaus



„Für mich kam gar nichts anderes als ein Blockhaus in Rundstamm in Frage“ klare Worte eines faszinierenden Mannes. Wir sind zu Besuch bei Karsten Kirchner, dem einzigen PonyBoy Regional Advisor Deutschlands. Anders gesagt, er ist professioneller Horsemanship-Trainer und ging in die Lehre bei dem international erfolgreichen Pferdeversteher und echten Indianer GaWaNi PonyBoy.

Herr Kirchner selbst hilft Pferdebesitzern rund um den Globus. Erst vor Kurzem zum Beispiel war er in Namibia. Tiere und der Lebensstil des Wilden Westens haben ihn schon immer begeistert. Da konnte die kleine Mietwohnung in Berlin-Zehlendorf natürlich nicht mithalten. In den Weiten Brandenburgs südlich von Berlin am Mellensee fand das Paar ein großes Grundstück auf dem genug Platz für Haus und Tiere ist.

Herr Kirchner erzählt:

„Die Krönung war für uns das eigene Blockhaus.“

Für ihn stand fest, dass es ein Blockhaus mit Rundbohlen werden soll, jedoch mit zusätzlicher Dämmschicht. Er informierte sich bei vielen Anbietern und entschied sich klar für LéonWood:

„Eine derart vollökologische Dämmung wie die Biodoppelwand®round hatte nur LéonWood anzubieten.“

Sein Wunschhaus hatte Herr Kirchner bereits selbst gezeichnet. Gemeinsam mit dem technischen Leiter Herrn Lobedan und dem Richtmeister Herrn Kalkbrenner wurde das Projekt „Western-Blockhaus“ umgesetzt.



Während der Bebauung des Grundstücks gab es einige Überraschungen, die das Innenleben des Bodens bereit hielt: „Wir fanden alte Blindgänger aus dem 2. Weltkrieg und Unmengen an Schrott von der Busfirma, die vor Jahren hier mal war“, erzählt Herr Kirchner. „Das ist eben ein Grundstück mit Geschichte“, schmunzelt er. „Der Boden ist jetzt sauber und es wachsen sogar essbare Kräuter auf ihm“, wirft seine Frau ein.

Das Blockhaus und das Grundstück stecken voller Geschichten

Auch das Haus steckt voller Geschichten von den Reisen, die Herr Kirchner in die ganze Welt machte: Überall sind Andenken nativer Völker zu finden. Dieses Flair greifen beide auch bei der Gestaltung der Wohnräume auf. So ist zum Beispiel das Gästezimmer im Erdgeschoss als „Australienzimmer“ in Planung. Das Bad, ebenfalls im Erdgeschoss, ist im karibischen Stil eingerichtet. Im Wohnzimmer und im Flur spiegeln die Leidenschaft für den nordamerikanischen Lebensstil wider. Man fühlt sich ein bisschen wie in einer anderen Welt.

Ohne die Holzwände in Rundstamm könnten all diese Dinge ihren Charme nicht entfalten. Im Haus und auf dem Grundstück ist jedoch noch nicht alles fertig. Ein Pool im Garten mit Blick auf das Blockhaus befindet sich in Planung. Ein richtiger Natursteinofen im Wohnzimmer wird auch noch folgen.

Wir wünschen Herrn Kirchner und seiner Frau weiterhin viel Spaß mit ihrem Blockhaus, den Tieren und auf Reisen.

